

Brummis und Kleintransporter in der Mängelbilanz

Wo zuviel Licht ist, ist auch Schatten

Interessante Trends zeigt die KÜS in ihrer Mängelbilanz für Lkw und Kleintransporter auf. Die Zahlen des Jahres 2004 zeigen deutlich, wo die Schwachstellen bei den Nutzfahrzeugen liegen. Wie bei den Pkw ist auch bei den Brummis die Beleuchtung der Mängelrenner.

OM - dieses Kürzel steht für „Ohne festgestellte Mängel“ und wird von den Chauffeuren der Nutzfahrzeuge nach der Hauptuntersuchung gerne gehört. Im vergangenen Jahr waren es 32,06 % der Kleintransporter und 37,77 % der Fahrzeuge über 7,5 Tonnen, denen die Prüferingenieure bei den von der KÜS untersuchten Fahrzeugen das „OM“ in den Untersuchungsbericht eintrugen. Bei den geringen Mängeln lagen die Kleintransporter mit 39,50 % vor den 35,63 % der Lkws. Ernst wird es innerhalb der Hauptuntersuchung bei den erheblichen Mängeln. An die

fahrzeuge die meisten Probleme innerhalb der Mängelgruppe 4, bei den lichttechnischen Einrichtungen. Geringe Sorgfalt bei der Pflege und Wartung der Beleuchtungseinrichtung, aber auch der oft recht abenteuerliche An- und Einbau von Leuchten aller Art sind hierfür die Gründe. Beispielsweise hierfür waren vor einiger Zeit die blauen Leuchten hinter der Windschutzscheibe der Lkws, die inzwischen wieder fast gänzlich aus dem Straßenbild verschwunden sind. „Was für viele Spaß und Spiel ist, kann für andere Verkehrsteilnehmer sehr verwirrend sein. Die Erscheinungsweise

eines mit viel Licht rundum aufgetupften Nutzfahrzeuges, etwa bei Dunkelheit und gleichzeitigem Regen kann viele Autofahrer verunsichern. Eine Gefährdung der Verkehrssicherheit ist nicht auszuschließen“, sagt Christoph Diwo, der Technische Leiter der KÜS. 24,99 % der Kleintransporter und 27,39 % der Lkws

wurden 2004 in Sachen Beleuchtung von den KÜS-Prüfern bemängelt. Mängel bei der Bremsanlage liegen auf Rang zwei der Mängelbilanz. 15,99 % bei den Kleintransportern und 17,13 % bei den Lkws wurden hier beanstandet. Die Zahlen sind alles andere als beruhigend, denn gerade Nutzfahrzeuge, vor allem schwere Lastkraftwagen, sind auf gute Verzögerungswerte angewiesen. Funktioniert hier die Bremse nicht oder nur schlecht, kommt es oft zu verheerenden Unfällen. Achsen, Räder und Aufhängungen sind in der Mängelgruppe 5 zusammengefasst. Auch hier dominieren die schweren Nutzfahrzeuge mit 14,34 %, die Kleintransporter stehen mit 13,28 % in der Statistik. Die Auspuffanlage und das Abgasverhalten, aber auch Öl- und Flüssigkeitsverluste registrieren die KÜS-Prüfer in der Mängelgruppe 8. 12,38 % der Lkws wurden beanstandet, 14,15 % der Kleintransporter waren ebenfalls nicht in Ordnung. Überprüft werden bei Nutzfahrzeugen auch das Fahrgestell und der Rahmen mit daran befestigten Teilen. 11,95 % der Lkws und 13,63 % der Kleintransporter wurden im Jahre 2004 von der KÜS beanstandet. In der Mängelbilanz der KÜS folgen die Gruppe 3 (Sichtverhältnisse, z. B. Spiegel und Scheibe) mit 7,03 % bei den Kleintransportern und 5,66 % bei den Lkws und die Gruppe 7. Darin geht es um Ausstattungen, also Sicherheitsgurte, Unterlegkeile, Hupe, Warndreiecke etc. Bemängelt wurden 5,79 % der vorgestellten Kleintransporter und 4,24 % der Lkws.

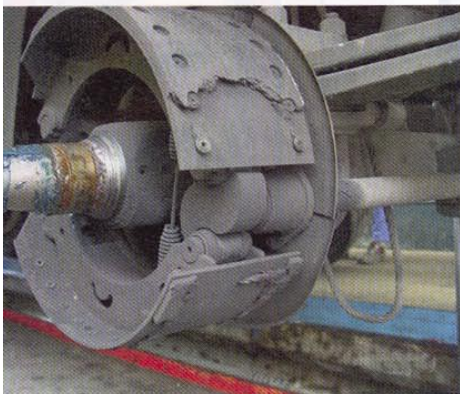
Die Lenkanlage wurde bei 4,70 % der Lkws und 4,15 % der Kleintransporter beanstandet, zusammengefasst in der Gruppe 2. Lkws haben dann immerhin noch eine Mängelbilanz von 2,01 % bei der Fahrzeugidentifizierung, also

Lebensmitteltanker
zu vermieten!
0 18 05 / 46 51 - 400
www.air-rental.de

Ident-Nummer und Kennzeichen, die Kleintransporter stehen hier mit 0,92 % in der Statistik. Den 1. Platz in der KÜS-Mängelstatistik behauptet also die Gruppe Lichttechnische Einrichtungen, danach folgt die Bremsanlage und dann die Gruppe Achsen, Räder, Reifen und Aufhängungen.

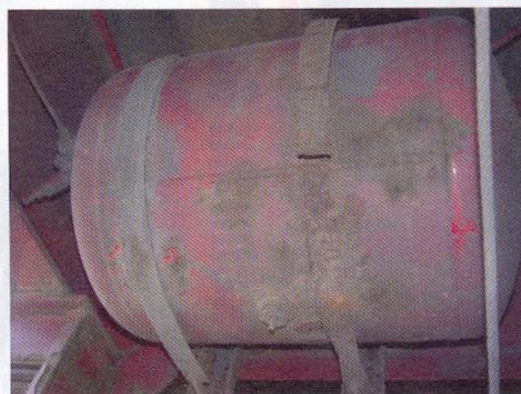


www.kues.de



So bitte nicht ...

Zuteilung der Plakette ist dann nicht mehr zu denken. 29,05 % der von der KÜS untersuchten Kleintransporter bis 7,5 Tonnen gehörten im vergangenen Jahr zu dieser Gruppe, bei den Lkws waren es noch 26,47 %. Verkehrsunsicherheit bescheinigten die KÜS-Prüfer 0,1 % der untersuchten Kleintransporter und 0,14 % der Lkws. Schaut man etwas genauer hinter die Zahlen des Jahres 2004, so macht man eine interessante Entdeckung. Wie bei den Personwagen haben auch die Nutz-



... und so auch nicht!